INTERPELLATION von Hans Peter Häring (EDU, Wettswil a.A.) und Mitunterzeichnende

betreffend Vorfälle an der Street Parade

Mit grossem Bedauern haben wir von den traurigen Vorfällen anlässlich der Street Parade Kenntnis genommen. Dies muss nicht so sein, denn Musik und Tanzen sind fried-

liche und fröhliche Freizeitbeschäftigungen.

Wie den Medien entnommen werden konnte, wurde ein 18-jähriger Mann von einem minderjährigen Thailänder auf der Ratshausbrücke mit einem Messer tödlich verletzt. Bei einer weiteren Messerstecherei hatten sich zwei Männer wegen ihrer Verletzungen von der Sanität versorgen lassen müssen. Über 900 Personen haben in den diversen Sanitätsposten Betreuung beansprucht. 79 davon hatten zu viel getrunken. Von den 900 Personen mussten 135 zur medizinischen Abklärung in ein Spital gebracht werden. Wegen Drogenhandels sind 13 Personen verhaftet worden.

Im Anschluss an diese Veranstaltung hatte die Polizei Kontrollen durchgeführt und 40 Automobilisten den Ausweis wegen Fahrens unter Drogen- und/oder Alkoholeinfluss entzogen.

Dies muss nicht so sein.

Wir ersuchen den Regierungsrat deshalb um die Beantwortung folgender Fragen:

- 1. Was denkt der Regierungsrat zu unternehmen, um den Alkohol- und Drogenkonsum und damit die Gewaltbereitschaft an derartigen Veranstaltungen einzudämmen?
- 2. Werden mit derartigen Veranstaltungen die gut gemeinten Präventionsbemühungen untergraben?
- 3. Werden Rauschtrinker, welche hospitalisiert werden mussten, finanziell zur Rechenschaft gezogen?
- 4. Werden Eltern von Jugendlichen, welche alkoholisiert oder mit Drogen aufgegriffen werden, von der Polizei gemäss Art. 219 StGB zur Verantwortung gezogen?
- 5. Die Presse berichtet, dass nur 13 Personen wegen Drogenhandels verhaftet wurden. Ist dies angesichts der umgeschlagenen Mengen nicht eine bescheidene Zahl?

Hans Peter Häring

B. Badertscher G. Fischer O. Kern	W. Bosshard W. Isliker R. Kuhn	S. Dollenmeier H. Jauch K. Kull	H. Egli R. Jenny H. Kyburz	H. Fahrni B. Johner K. Leuch
P. Reinhard	P. Ritschard	C. Schmid	A. Simioni	B. Stiefel
C. Vohdin	M. Welz	T. Ziegler	J. Zollinger	